

Wir über uns

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist seit mehr als 65 Jahren als gemeinnütziger Weiterbildungs-träger auf dem Sektor der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung tätig. Wir sind bundesweit mit rund 400 Kundenzentren vertreten.

Alle Mitarbeiter*innen der DAA verfügen über eine langjährige fachliche und pädagogische Erfahrung. Die ständige Aktualisierung fachlicher sowie methodisch-didaktischer Kenntnisse und Fähigkeiten ist durch deren regelmäßige Weiterbildung gewährleistet.

Über 4 Millionen Menschen haben bis heute mit uns die Voraussetzungen für ihre berufliche Zukunft verbessert und sich weitergebildet.

Qualitätssiegel

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist nach der AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zertifiziert und zugelassen für die Durchführung von Maßnahmen der Arbeitsförderung.

Sie ist eine gemeinnützige Bildungseinrichtung. Sitz der Gesellschaft ist Hamburg.

Information und Beratung

Deutsche Angestellten-Akademie DAA Pflegeschule Albstadt

Marktstraße 30
72458 Albstadt

Ihre Ansprechpartnerinnen

Andrea Herre / Sabine Meier / Zuhra Demirovska
Telefon 07431 59125-41
Fax 07431 59125-43
E-Mail info.albstadt@daa.de

Ihr Weg zu uns



Qualifizierung zur Betreuungskraft in Pflegeheimen

nach § 53b SGB XI



Bildung schafft Zukunft.



daa-albstadt.de
Stand: 02/2024

Arbeitsfelder

Der Ausbildungsinhalt richtet sich nach den vom Bundesministerium für Gesundheit genehmigten bundeseinheitlichen Richtlinien (Betreuungskräfte-RI vom 19. August 2008 in der Fassung vom 23. November 2016).

Die Betreuungskräfte sollen Pflegeheimbewohner*innen für Gespräche über Alltägliches und ihre Sorgen zur Verfügung stehen, ihnen durch ihre Anwesenheit Ängste nehmen sowie Sicherheit und Orientierung vermitteln. Betreuungs- und Aktivierungsangebote sollen sich an den Erwartungen, Wünschen, Fähigkeiten und Befindlichkeiten der Heimbewohner*innen unter Berücksichtigung ihrer jeweiligen Biographie orientieren.

Beispiele

Malen und Basteln, handwerkliche Aufgaben und leichte Gartenarbeiten, Gymnastik und Bewegungsangebote, Kochen und Backen, Musik hören, Musizieren, Singen, Spaziergänge und Ausflüge etc.

Zugangsvoraussetzungen

- Schulabschluss
- ein **5-tägiges Orientierungspraktikum (40 h) in einer Altenpflegeeinrichtung ist vor Beginn der Weiterbildung notwendig!**
- persönliche Eignung und Interesse an der Arbeit mit älteren Menschen
- es ist kein therapeutischer oder pflegerischer Berufsabschluss nötig

Inhalte der Weiterbildung

Theorie

- Grundkenntnisse über Demenzerkrankung, typische Alterskrankheiten sowie psychische Erkrankungen,
- Grundkenntnisse der Kommunikation und Interaktion mit betreuungsbedürftigen Menschen,
- Beschäftigungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltung für Menschen mit und ohne Demenzerkrankungen,
- Bewegung für Menschen mit und ohne Demenz,
- Grundlagen der Biografiearbeit,
- Grundkenntnisse Pflegedokumentation,
- Verhalten beim Auftreten eines Notfalls,
- Rechtskunde,
- Hygiene und Ernährungslehre,
- Kommunikation und Zusammenarbeit mit den an der Pflege Beteiligten z. B. Pflegekräfte, Angehörige und ehrenamtlich Engagierten

3-wöchiges Betreuungspraktikum

Die Weiterbildung beinhaltet zudem ein 3-wöchiges Praktikum. Dieses erfolgt in einem Pflegeheim oder einer Tagespflege unter Anleitung und Begleitung einer Betreuungskraft.

Die Weiterbildung umfasst 160 Stunden Theorie und 80 Stunden Praktikum.

Achtung:

Nach der Weiterbildung müssen die Teilnehmer*innen jährlich mindestens 2 Fortbildungstage (16 UE) absolvieren, in denen das vermittelte Wissen aktualisiert wird und eine Reflexion der beruflichen Praxis einschließt.

Termine

Theorie

07.10. - 25.10.2024

Praktikum

28.10. - 15.11.2024

Theorie

18.11. - 11.12.2024

Unterrichtszeiten

Montag - Freitag

08:00 - 12:15 Uhr

Gebühren

1.252,80 € inkl. Lernmittel und Arbeitsmaterial

Finanzielle Förderung

Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter ist möglich. Bitte wenden Sie sich an Ihre*n zuständige*n Berater*in vor Ort.

Abschluss

Die Weiterbildung schließt mit einer internen DAA-Prüfung ab. Sie erhalten am Ende ein aussagekräftiges Zertifikat über Ihre Qualifizierung zur Betreuungskraft nach § 53 b SGB XI.

Die Weiterbildung entspricht den Richtlinien des GKV Spitzenverbandes.